

## **VORSCHLAG Nr. 10 - Jr. Hernandez**

---

Dieser Vorschlag ist als Gesetzesvorlage gedacht!

**Es handelt sich um Muslime Einrichtungen in Deutschland, Europa und die ganze Freien Welt (Moscheen, Vereine, Bunde, Schulen, Organisationen, usw.)**

Seit 25 Jahre, die ich in Deutschland lebe, habe ich in Schwabing, Laim, Hasenberg-München; St. Pauli, Veddel und Rothenbaum-Hamburg; Neukölln, Pankow und Marzahn gelebt, und hatte damit die Möglichkeit unendliche Menschen aus zahlreichen Nationen kennenlernen und zu durchschauen.

Ich habe ebenfalls zahlreiche Muslime kennengelernt, doch nie habe ich gesehen, dass einem Moslem sich für die Rechte von Christen, Juden und Atheisten einsetzen will, damit wir in alle Länder, wo die Islamischen Religion praktiziert wird, uns genauso fühlen, wie alle Muslime sich hier ebenfalls gemütlich fühlen.

Persönlich gehöre ich keine Religion, Besonderes, weil ich seit Jahren entschieden habe, als Journalist tätig zu sein; ich muss allerdings erwähnen, dass das Judentum sowie Christentum und andere Religion Gemeinschaften auch viele Fehler machen, wobei ich ebenso nicht einverstanden bin; doch es ist ebenfalls zu erkennen, dass der Westen und die moderne Welt mit Emanzipation der Frauen und Menschenrechte viele Vorteile für eine bessere Welt bereitet haben.

Ich muss dazu auch beichten, dass ich auch an Gott glaube.

### **Lösung**

- Per Gesetz fordern, dass alle Moscheen in Deutschland die internationale Allgemeine Erklärung der Menschenrechte Anerkennen und ausüben.
- Per Gesetz fordern, dass alle Moscheen in Deutschland sich sozial, humanitär, politisch und brüderlich einsetzen und von deren Botschaften und Regierungen ebenfalls fordern die Anerkennung der Allgemeine Erklärung der Menschenrechte und diese ebenfalls ausüben sowie die Abschaffung der Todesstrafe in alle Länder, wo islamische Religion ausgeübt wird.
- Per Gesetz fordern, dass sich alle Moscheen gemeinsam einsetzen, damit auch Christen, Juden, Buddhisten, Touristen, Journalisten und andere Religionen Gemeinschaften, die Mekka freiwillig oder aus privat Anlässen besuchen können, so wie alle Moslem ebenfalls die ganze Welt genießen können.
- Alle Muslime Einrichtungen in Deutschland, Europa und die ganze Freien Welt, Moscheen, Vereine, Bunde, Schulen, Organisationen, usw. sofort zu verbieten oder zu schließen, die nicht mit diesem Vorschlag einverstanden sind.

Daher verlange ich von Regierung diesen Vorschlag zu prüfen und ebenfalls einzusetzen für den Aufbau eine bessere Welt, ohne Krieg, Heuchelei und Hass.

Damit können sich die Muslime in unsere Gesellschaft besser integrieren und wir können sie ebenfalls verstehen.

---

**Jr. Hernandez**

Mitglied im Deutschen Verband der Pressejournalisten

Postfach 02 12 77  
10124 Berlin

Tel. + 49 (0) 176 - 88 27 28 65

E-Mail. [sponsoring@jrhernandez.org](mailto:sponsoring@jrhernandez.org)

Internet. [www.jrhernandez.org](http://www.jrhernandez.org) - das andere Auge!

Für Menschenrechte, Frieden, Chancengleichheit und Gerechtigkeit auf der ganzen Welt - IN ALLE RICHTUNGEN!!!

Beachten Sie Bitte [jrhernandez.org](http://jrhernandez.org) Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

---

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

GAG / GAG / VAV / VAV / HEW / DEW





Quelle: DVD - Der Weg nach Mekka